

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Personal und Organisation Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 11/0117/WP16 Status: öffentlich AZ: FB 11/3.4 Datum: 02.05.2012 Verfasser: Frau Keischgens						
Einrichtung von 6 zusätzlichen Stellen für Erzieher/innen im Anerkennungsjahr für das Kindergartenjahr 2012/2013							
Beratungsfolge: TOP: __ <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 20%;">Datum</td> <td style="width: 30%;">Gremium</td> <td style="width: 50%;">Kompetenz</td> </tr> <tr> <td>23.05.2012</td> <td>PVA</td> <td>Anhörung/Empfehlung</td> </tr> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	23.05.2012	PVA	Anhörung/Empfehlung
Datum	Gremium	Kompetenz					
23.05.2012	PVA	Anhörung/Empfehlung					

Beschlussvorschlag:

Auf Vorschlag des Oberbürgermeisters empfiehlt der Personal- und Verwaltungsausschuss die Einrichtung von 6 zusätzlichen Stellen für Erzieher/innen im Anerkennungsjahr im Veränderungsnachweis zum Stellenplan 2012 vorzumerken.

finanzielle Auswirkungen

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2012	Fortgeschriebe-- ner Ansatz 2012	Ansatz 20x13 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2013 ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
Ertrag	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Personal-/ Sachaufwand	240.000 €	280.000 €	240.000 €	320.000 €	0 €	0 €
Abschreibungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Ergebnis	240.000 €	280.000 €	240.000 €	320.000 €	0 €	0 €
+ Verbesserung / - Verschlechterung	- 40.000 €		- 80.000 €			
	keine ausreichende Deckung vorhanden		keine ausreichende Deckung vorhanden			

Im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ist die Finanzierung aus den Konten des Personalkostenverbundes zu leisten.

Erläuterungen:

In den letzten Jahren wurden in den städtischen Tageseinrichtungen für Kinder insgesamt 4 Stellen für Erzieher/innen im Anerkennungsjahr im Bereich der städtischen Tageseinrichtungen zur Verfügung gestellt.

Die Besetzung dieser Stellen erfolgte unabhängig von der jeweiligen Personalbedarfsberechnung auf Grundlage des Kinderbildungsgesetzes (Anlage 1 zu § 19 KiBiz), so dass keine Anrechnung auf Kinderpfleger/innen- bzw. Erzieher/innenstunden erfolgte. Die Entscheidung über die Verteilung der Bewerber/innen auf die 57 städtischen Tageseinrichtungen für Kinder obliegt dem Fachbereich Kinder, Schule und Jugend.

Am 14. September 2011 hat der Personal- und Verwaltungsausschuss der Stadt Aachen in seiner Sitzung die Ausweitung dieser Stellen auf insgesamt 12 Stellen (inklusive der Stelle im Bereich der OGS) ab dem Jahr 2012 beschlossen.

Der Fachbereich Kinder, Jugend und Schule hat aktuell jedoch die Ausweitung auf **insgesamt 18 Stellen** für das Kindergartenjahr 2012/2013 beantragt.

Begründet wird dies, neben dem drohenden Fachkräftemangel, insbesondere mit der Tatsache, dass in diesem Jahr die Anzahl der Bewerber/innen, die sich für die Ableistung des Anerkennungsjahres bei der Stadt Aachen interessieren, stark zugenommen hat.

Die aktuelle Bewerberlage in diesem Jahr möchte die Verwaltung nutzen, um so bereits frühzeitig Fachpersonal an die Stadt Aachen zu binden.

Die Personalkosten für 6 zusätzliche Einstellungen von Erzieher/innen im Anerkennungsjahr betragen ca. 120.000 €, für die der Fachbereich Kinder, Jugend und Schule keine Deckung anbieten kann.

Unter Berücksichtigung des drohenden Fachkräftemangels, aber auch unter dem Aspekt, dass die Stadt Aachen mit 57 städtischen Tageseinrichtungen für Kinder und 8 Offenen Ganztagschulen im Primarbereich in städtischer Trägerschaft in der Region den größten Arbeitgeber im Erzieher/innenbereich darstellt, sollte die Aufstockung der Stellen für Erzieher/innen im Anerkennungsjahr für das Jahr 2012/2013 umgesetzt werden.

Über den Stellenbedarf für Erzieherpraktikanten für das Kindergartenjahr 2013/2014 wird der Personal -und Verwaltungsausschuss im Rahmen der Planungen der Einstellungszahlen im Ausbildungsbereich informiert.